



PRESSEMITTEILUNG

Bonn, 14.08.2017

18. Hallenschau auf der IGA Berlin 2017 Schillernde Meeresströmungen - Floristik aus Korea, Gladiolen aus der Tschechei

In großer internationaler Besetzung organisierte Renate Behrmann, Ausstellungsbevollmächtigte der IGA Berlin 2017 ihre 18. Hallenschau: ein Team aus 36 südkoreanischen Floristinnen und Floristen aus der Floristmeisterschule Bang Sik schuf blumige Gestecke in klassisch-koreanischer und moderner Interpretation und blütenreiche Kleider auf Modellpuppen. Das Team kam über das Grünberger Bildungszentrum Floristik (GBF) GmbH mit Werner Paizdzior und dessen Partner, der Floristmeisterschule aus Seoul/ Süd Korea zum Aufbau. Ein weiterer internationaler Aussteller war der tschechische Gladiolenzüchter Jaroslav Konicek aus Sadska, der mit einem beeindruckend vielfältigen Sortiment von Gladiolen in allen Farbnuancen vom GBF Bildungszentrum Floristik GmbH inszeniert wurde.

Die 36 südkoreanischen Floristen und Floristinnen waren schon seit Juli in Deutschland und hatten am 1. August ihre Floristgesellenprüfung im Grünberger Bildungszentrum abgelegt. In der Ausstellung war eine Auswahl von Prüfungsarbeiten zu sehen. Unter anderem Kränze aus Agavenblättern oder 300 floral gefüllten Reagenzgläsern. Sechs Schaufenstermodells in traditionell koreanischer Tracht erhielten ebenso floralen Schmuck, wie die Fashion Modelle, die Reifröcke aus geschlitztem Blattwerk und eingearbeiteten Anthurien zur Schau trugen. Zur Dekoration der die Vertikale der Halle betonenden Gestelle aus Metall mussten Skizzen für floralen Raumschmuck angefertigt werden, die allein schon neben der Umsetzung Besucher faszinierten. Es gab Werkstücke an Metallstangen, Pflanzungen mit Orchideen in schwarzen Polystonegefäßen und eine Serie von Gefäßfüllungen, sogenannte Arbeiten in Seriographie. Zur Fertigung der Prüfungsaufgabe hatten die Teilnehmer nur 30 Minuten Zeit. Die Koreaner wurden vom Fachverband Deutscher Floristen e.V., dem Bundesverband, mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet. Die Auslobung wertete die Arbeit an den Modellen als „äußerst akkurat und einfallsreich gearbeiteten Körperschmuck“.

Eine weitere Gruppe aus zehn deutschen und französischen Floristmeistern hat einen Großteil der Ausstellung mit einer Vielzahl von Gladiolen der Firma Lukon Glads/Jaroslav Konicek gestaltet. Hier wurde besonderer Wert auf floristische Gefäßfüllungen gelegt. So konnten Hallenbesucher Gestecke als Tisch- oder Buffetschmuck entdecken, oder großformatige, raumgreifende Arbeiten, die für Schaufensterdekorationen oder Empfangsbereiche geeignet waren.

Im Ergebnis konnte das GBF Bildungszentrum Floristik GmbH um Werner Paizdzidor die Große Goldmedaille der Deutschen-Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) „für ein attraktives räumliches Erlebnis mit gestalterisch konsequenten Stilelementen und ideenreichen floralen Skulpturen“ gewinnen.

Für Blütenrausch und Staunen sorgten die 7000 Gladiolenstengel, die in den schönsten Farbnuancen von der kleinen, aber feinen Gladiolenzüchtereier Lukon Glads aus der Tschechei geliefert worden waren. Der Züchter selbst – Jaroslav Konicek - war mit einem Übersetzer und Fotografen angereist und nahm die Große Goldmedaille der Deutschen-Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) „für ein breites und vielfältiges Gladiolen-Sortiment in berausenden Farben und herausragender Qualität“ entgegen. In der Zucht legt er nicht nur Wert auf ausgefallene Farbverläufe der Blüten, sondern vor allem auf aufrechten Wuchs, und gerade und füllig mit Blüten besetzte Stengel. Lieber mehr Blüten, dafür etwas kleiner. Schwierig seien die Züchtungen in Gelb und Blau. Er baut zum Teil auf 50 Jahre alten Sorten auf, kreuzt ein und vermehrt vegetativ. Sein großes weltweites Netzwerk lässt auch den Tausch von Sorten zu und so ist Jaroslav Konicek nicht nur auf dem tschechischen, sondern auf dem litauischen, estonischen, russischen, dem deutschen und dem U.S. Markt tätig.

Um einzelne Ausstellungssegmente vor einem ruhigen Hintergrund zu präsentieren, was das Publikum auch zum Fotografieren dankte, waren extrem schöne, großen Kübelpflanzen aufgestellt. Gärtnerei und Floristik-Fachbetrieb Rainer Heckel hatte sie geliefert. Für ein breites, vielfältiges Kübelpflanzen (Schlingpflanzen) - Sortiment in Säulenform wurde ihm die Große Goldmedaille der Deutschen-Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) verliehen.

Die Preise wurden im Rahmen eines festlichen Empfangs in der Blumenhalle zusammen mit Corinna Krause, der Deutschen Blumenfee 2017 des Zentralverbands Gartenbau und Renate Behrmann, der Ausstellungsbevollmächtigten der DBG, verliehen.

Pressekontakt:

Sibylle Eßer M.A.

Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG)

Dürenstraße 44

53173 Bonn

Tel.: 0228/5398010

e-mail: esser@bundesgartenschau.de